Die Klasse 3b schreibt „Corona-Rondelle“

Im Deutsch-Fernunterricht der vergangenen Wochen, beschäftigte sich die Klasse 3b mit dem Thema „Rondelle“. Das Rondell ist eine Gedichtform, welche aus 8 Verszeilen besteht, die sich nicht reimen. Die Strophen 1, 4 und 7 wiederholen sich jeweils und bilden den Hauptteil des Gedichtes.

Dieses, im Homeschooling erworbene Wissen, wandten die Kinder in den Präsenzunterrichtstagen nach den Pfingstferien im Deutschunterricht an. In ihren Rondellen blickten sie auf die vergangenen Wochen im „Homeschooling“ sowie die ersten besonderen Schultage nach drei Monaten Schulschließung zurück.

Es entstanden viele gelungene Gedichte. Die Klasse 3b freut sich, einige dieser Gedichte mit Ihnen zu teilen:

Caroline Belz

Corona-Schule

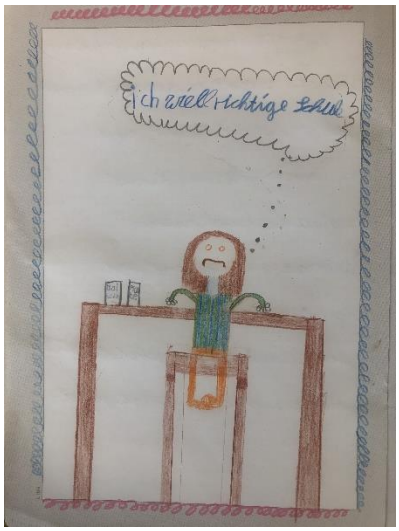
1. Ich trage Mundschutz.
2. Alles ist anders.
3. Ich wasche öfter meine Hände.
4. Ich trage Mundschutz.
5. Der Schulweg ist leer.
6. Der Mundschutz ist lästig.
7. Ich trage Mundschutz.
8. Die Welt wirkt wie ausgestorben.

(Ben Schmidt, 3b)

1. Die Coronakrise
2. Mit Abstand und Maske in die Schule gehen.
3. Ein Tag Homeoffice, am Tag darauf wieder Schule.
4. Die Coronakrise
5. Wir sind in kleine Gruppen eingeteilt.
6. Wir sitzen weit auseinander.
7. Die Coronakrise
8. Wir dürfen auch kein Fußball spielen.

(Paul Stürner, 3b)

Coronazeit

1. Im Homeoffice hat es gut geklappt.
2. Ich habe meine Klasse, meine Freunde und Fr. Belz vermisst.
3. Es war echt langweilig.
4. Im Homeoffice hat es gut geklappt.
5. Als ich gehört habe, dass die Schulen geschlossen werden, habe ich mich schlecht gefühlt.
6. Wir haben meistens eine Fahrradtour gemacht.
7. Im Homeoffice hat es gut geklappt.
8. Ich habe mit meinen Freunden geskypt.

(Nele-Amelie Butz, 3b)